



# ORTHOGRAFIE- UNTERRICHT

---

# Rechtschreibkompetenz

Sehr geehrte Frau Sieger,  
ich habe ein wichtiges Anliegen und hoffe das Sie mir weiter helfen können.

Ich habe einen Spü Platz in der Übung Viii (Frau Tschirschwitz/ Grimmen), es war meine letzte Priorität, erhalten. Diese Übung findet Dienstags in der Zeit von 9-13 Uhr Statt.

Mein Problem ist nun, ich habe in der Zeit ein Wichtiges Hauptseminar, an welches eine einwöchige Exkursion geknüpft ist. Mir wäre es sehr wichtig dieses Seminar bei Frau Siebenpfeiffer weiter belegen zu können. Von einer Mitstudentin habe ich gehört, das aufgrund des hohen Andrangs auf die Spüs, eine weitere Spü, Mittwochs in der Zeit von 10-13 Uhr am Caspar David Friedrich Gymnasium stattfindet.

Besteht die Möglichkeit, das ich meinen Spüplatz wechseln kann in die besagte neue angebotene Übung???

Vielen Dank für Ihre Hilfe

Mit freundlichen Grüßen

# Rechtschreibkompetenz

- orthografische Normen schränken die Möglichkeiten der Variation der Schreibung stark ein
- schriftliche Texte unterscheiden sich diesbezüglich von Äußerungen in der Mündlichkeit
- Schreibvariationen, die das offizielle Regelwerk nicht erlaubt, werden als Fehler betrachtet
- gezielter Einsatz von Rechtschreibverstößen z.B. im Bereich der Literatur oder Werbung
- Toleranz von Rechtschreibverstößen v.a. auch in der elektronischen Kommunikation im Internet

# Rechtschreibkompetenz

„Aufgabe des Rechtschreibunterrichts ist es, die Entwicklung orthografischer Kompetenz zu fördern. Dies bedeutet in einem weiten Sinne, Möglichkeiten einer für die Schüler sinnvollen Auseinandersetzung mit der Schrift und dem Schreiben zu bieten, in der die Orthografie als ein Aspekt des Schreibens relevant und interessant wird. Im engeren Sinne bedeutet es die Unterstützung zweier zentraler Leistungen im Orthografieerwerb, der Sprachanalyse und des Aufbaus orthografischen Wissens: ...“

(Doris Tophinke)

# Schriftspracherwerb

## Aufgabe:

Analysieren Sie das Beispiel. Ordnen Sie es auf dieser Grundlage in die Stufen des Schriftspracherwerbs ein und begründen Sie.

# Beispieldiktat

24. September 2013 1. Diktat  
Bei Opa  
||| Di\_k in da\_r helfen hie\_t\_e  
++ Opa\_h\_u\_g\_o. Im L\_a\_d\_e\_n K\_a\_u\_f\_e\_n\_s\_i\_e  
v Käse, G\_e\_m\_i\_s\_e und K\_u\_c\_h\_e\_n. ein  
+<sup>ist</sup> Die T\_a\_s\_c\_h\_e\_w\_e\_r. K\_i\_n\_d\_e\_r k\_i\_e\_c\_h\_e  
| d\_e\_c\_k\_e\_n A\_l\_e\_s\_c\_hö\_n\_d\_e\_n T\_i\_s\_c\_h.  
|

# Kritikpunkte am Diktat

- sind nicht im Alltag verankert
- sind auf Fehler fixiert
- bringen keinen Lernzuwachs
- haben mit dem vorausgegangenen Rechtschreibunterricht nichts bis wenig zu tun
- prüfen nur einen Ausschnitt aus der Rechtschreibkompetenz ab
- verfälschen durch Stress und Angst Ergebnisse
- Benachteiligen langsame Schreiber und Kinder, die schlecht hören oder sich nicht gut konzentrieren können
- fungieren als rigoroses Kontrollinstrument
- dokumentieren in der Sekundarstufe die Autorität der Lehrkraft und disziplinieren die Lernenden
- bringen als Methode selbst Fehler hervor
- sind keine validen Leistungsfeststellungen
- sind nicht objektiv

# Diktat als Form der Leistungsmessung

## Aufgabe:

Bewerten Sie die Nutzung des Diktates als Form der Leistungsmessung. Nutzen Sie dabei die Beispiele (Zwei Diktate – zweimal Note „6“) zur Veranschaulichung und Stützung Ihrer Argumentation.



# Konzentrationsprobleme als Ursache?

Das Eichörnchen sorgt vor

Im Winter finden viele Tiere keine Nahrung. Die kälte finden soz. Aber das kluge Eichhörnchen vor sich dem Winter nicht zuechten. Im Herbst merkt es eifrig Eicheln und Nüsse und ferscht sich sie in drohnes

Laubneste und in Eichhohle. Wenn das Schregen Winders schläft es in seinem Lager. An wärmere Tag klettert es aus seinem Winternest und sucht die Verstecke auf.